



FREIE WÄHLER
LANDTAGSFRAKTION

Florian Streibl MdL, Fraktionsvorsitzender

Unsere Woche im Landtag

Liebe Leserinnen und Leser,

wussten Sie, dass Bayern **jeden dritten Euro in Bildung** investiert? Das ist gut so, denn so haben wir vor wenigen Wochen in der Bayernkoalition durchsetzen können, dass die **Besoldungsstufe A 13 für alle Lehrerinnen und Lehrer in Bayern** kommt. Jetzt gehen wir einen Schritt weiter und wollen dies **auch Pädagogen an Schulen in freier Trägerschaft** ermöglichen. Außerdem hat uns die **Regierungserklärung** von Wirtschaftsminister Hubert Aiwanger beschäftigt. **Sie glänzte mit beeindruckend guten Zahlen.** Neugierig geworden? Dann gerne weiterlesen!



Florian Streibl MdL
Fraktionsvorsitzender



Die Abgeordneten (v.l.) **Josef Zellmeier**, **Prof. Dr. Gerhard Waschler** und **Thomas Kreuzer** (CSU), sowie **Florian Streibl**, **Tobias Gotthardt** und **Bernhard Pohl** (FREIE WÄHLER) am Dienstag bei der Pressekonferenz zur Stärkung bayerischer Privatschulen. (Foto: FREIE WÄHLER Landtagsfraktion)



FREIE WÄHLER
LANDTAGSFRAKTION

Florian Streibl MdL, Fraktionsvorsitzender

Rückblick

Eingangsbesoldung A 13 bald auch bei Lehrern an Schulen in freier Trägerschaft: Wir stellen private und kirchliche Schulen zukunftsfest auf!

Der Freistaat Bayern investiert in diesem Jahr 24,6 Milliarden Euro in Bildung, um das hochwertige, differenzierte bayerische Bildungssystem zu erhalten und weiter auszubauen. **Privatschulen sind dabei eine wichtige Ergänzung und zunehmend beliebte Abrundung des öffentlichen Schulangebots:** Über zwölf Prozent aller bayerischen Schülerinnen und Schüler besuchen mittlerweile eine Privatschule. Um dieser Entwicklung Rechnung zu tragen und Schulen in privater Trägerschaft zukunftsfest aufzustellen, **erhöhen die Regierungen aus FREIEN WÄHLERN und CSU im Zuge der Verbesserungen bei der**



Beamtenbesoldung auch die Zuschüsse für Privatschulen. Auch für Schulen in freier Trägerschaft – also private und kirchliche Schulen – wird die **stufenweise Einführung von A 13** übernommen. Ein entsprechendes Finanzierungskonzept haben wir diese Woche der Öffentlichkeit vorgestellt. Deshalb **steigt der Zuschussatz ab 1. Januar 2024 in drei Schritten an.** Das gibt Schulen in freier Trägerschaft finanzielle Stabilität und langfristige Planungssicherheit. Zudem wird der **Schulgeldersatz künftig für zwölf Monate bezahlt** – statt wie bisher für elf. Wir ermöglichen es Privatschulen damit, ihre Pädagogen angemessen zu bezahlen. So sorgen wir für **mehr Fairness im Wettbewerb um die besten Köpfe** und setzen



FREIE WÄHLER LANDTAGSFRAKTION

Florian Streibl MdL, Fraktionsvorsitzender

ein weiteres Ziel des Koalitionsvertrags um. Denn wir wollen die individuellen Fähigkeiten, Interessen und Begabungen einer zunehmend heterogenen Schülerschaft noch stärker fördern. Mehr [HIER!](#)

Regierungserklärung „Wohlstand sichern durch eine starke Wirtschaft“: Wir sind stolz auf Wirtschaftsminister Hubert Aiwanger und Staatssekretär Roland Weigert

Denn gerade die vergangenen fünf Jahre waren für die bayerische Wirtschaft eine große Herausforderung: Die **Bewältigung der Corona-Krise** sowie der **russische Angriff auf die Ukraine** und dessen Folgen haben uns allen viel abgefordert. Dennoch steht der Freistaat heute besser da denn je: **Wäre Bayern ein eigener Staat, so läge er mit einem Bruttoinlandsprodukt von knapp 720 Milliarden Euro auf Platz 23 in der Welt – noch vor Taiwan, Polen, Schweden und Belgien!** Das spiegelt auch unser sehr robuster Arbeitsmarkt wider: Mit 3,1 Prozent im



Jahresschnitt 2022 hat **Bayern die niedrigste Arbeitslosigkeit** in ganz Deutschland. Der Mittelstand boomt, sodass das Wirtschaftsministerium **heuer 5.000 Handwerksbetriebe mehr zählt als vor der Corona-Krise.** Auch der **Tourismus hat einen rasanten Neustart hingelegt** – mit mehr als 92 Millionen Übernachtungen lagen wir bereits

vergangenes Jahr über Vor-Corona-Niveau. Heute können wir sagen: **Die Bayerische Wirtschaft hat die Pandemie gut überstanden.** Die Folgen

des Krieges gegen die Ukraine und damit verbunden explodierenden Energiepreisen hat ein Großteil der Unternehmen ebenfalls gut gemeistert. Unser besonderer Dank gilt daher IHK Oberbayern, Handwerkskammer, Verband der Bayerischen Wirtschaft sowie den vielen Fachleuten im Bayerischen Wirtschaftsministerium. Sie alle haben unter Federführung des Wirtschaftsministers und dessen Staatssekretär mitgeholfen, ein solches Wachstum zu ermöglichen. **Hubert und Roland – wir danken Euch für diese starke Leistung!** [HIER](#) mehr.

Dringlichkeitsantrag „Demokratie gemeinsam stärken statt Lied der Rechtspopulisten singen“ ist peinliches Ablenkungsmanöver der Grünen

Mit ihrer Exegese zu den Reden auf einer Großdemonstration gegen die eigene Politik erzeugen die Grünen einen Sturm im Wasserglas, der offenbar vom politischen Totalversagen der Ampel auf Bundesebene ablenken soll. Dieses billige Manöver ist ebenso peinlich wie durchschaubar. **Hubert**

Aiwanger hat in Erding ein reales Demokratiedefizit benannt: Die Ampel wollte ihr umstrittenes Heizungsgesetz gegen den Willen von 80 Prozent der Menschen in Deutschland durchdrücken. Selbstverständlich ist das in unserer repräsentativen Demokratie ihr gutes Recht und zweifellos legal. **Ob es aber demokratisch legitim ist,**

Gesellschaftliche Spaltung

entsteht nicht durch markige Sprüche von Hubert Aiwanger, sondern durch eine Politik der Ampel, die fast 70 Prozent der Menschen besorgt um ihre Zukunft macht.

*Dr. Fabian Mehring
Parlamentarischer
Geschäftsführer*



derart Politik gegen die Mehrheit der Menschen zu machen, darf und muss man durchaus hinterfragen. Die Entkernung des Habeck-Entwurfs auf Bundesebene zeigt eindrucksvoll, dass Aiwangers Auftritt in Oberbayern nicht ohne Folgen blieb. Wahrlich populistisch ist stattdessen das Agieren der FDP, die das Gebäudeenergiegesetz zuerst mitbeschließt und danach dagegen demonstriert. **Gesellschaftliche Spaltung entsteht jedenfalls nicht durch markige Sprüche von Hubert Aiwanger, sondern durch die Politik der Ampel, die laut Umfragen fast 70 Prozent der Menschen besorgt um ihre Zukunft macht.** Dieses Polit-Versagen ist es, das zwischenzeitlich jeden fünften Wähler rechten Spinnern zugetrieben hat. Wir können es uns aber nicht erlauben, 20 Prozent der Menschen in unserem Land politisch aufzugeben. Es ist deshalb kein Fischen am rechten Rand, sondern drängende Aufgabe aller Demokraten, alles daran zu setzen, diese Menschen aus den Fängen politischer Rattenfänger zu befreien und in die politische Mitte zurückzuholen. **Der Rücktritt eines Wirtschaftsministers könnte dabei helfen – allerdings in Berlin und nicht in München.** Mehr gibt's [HIER](#).



FREIE WÄHLER

LANDTAGSFRAKTION

Florian Streibl MdL, Fraktionsvorsitzender

Gegen Bürokratie und Retaxierungen durch Krankenkassen: Wir unterstützen Apotheker-Protest!

Für uns als FREIE WÄHLER-Fraktion gilt es, unausgelegene Reformbestrebungen auf Bundesebene zu verhindern – deshalb haben wir den **zentralen Protesttag der Apothekerinnen und Apotheker vergangenen Mittwoch gerne unterstützt**. Apotheken benötigen die nötige Flexibilität, um ihre Aufgaben erfüllen zu können und die Menschen



in Bayern mit Arzneimitteln zu versorgen. **Eine weitere wichtige Aufgabe von Apotheken ist die Beratung von Patientinnen und Patienten.** Die Bundesregierung

Verbraucherminister **Thorsten Glauber** (Bildmitte) informiert sich in der St. Michaels Apotheke in Neunkirchen am Brand. Foto: StMUV

muss daher **Maßnahmen gegen zunehmende Bürokratie im Apothekerwesen** ergreifen. So erfolgen durch die Krankenkassen derzeit regelmäßig sogenannte Retaxierungen – das heißt: **Zuschläge oder Erstattungen für bereits abgegebene Arzneimittel werden verweigert**. Diese Maßnahmen haben einen äußerst negativen Einfluss auf den gesamten Apothekerbetrieb. Insofern ist es dringend erforderlich, **derartige Regresse auf das absolut notwendige Maß zurückzuführen**. Bloße Formalien dürfen kein Grund dafür sein. Noch mehr Infos gibt's [HIER](#).



FREIE WÄHLER
LANDTAGSFRAKTION

Florian Streibl MdL, Fraktionsvorsitzender

Kurznews

Der letzte Zeuge: Söder im Untersuchungsausschuss „Stammstrecke“

Finale Zeugenvernehmung im Untersuchungsausschuss „Stammstrecke“.

Aufzuklären ist das **Debakel rund um den Bau der zweiten Münchner S-Bahn-Stammstrecke.** Unser

stellvertretender Fraktionschef und Vorsitzender des Untersuchungsausschusses

Bernhard Pohl empfing vergangenen Donnerstag keinen Geringeren als **Ministerpräsident**

Söder. Wie die Sitzung verlief und **wie Söder auf Pohls beständiges Nachfragen reagierte,** lesen Sie [HIER](#).



Bauförderung der Bundesregierung: FREIE WÄHLER-Fraktion fordert Nachbesserung bei KfW-Programmen

Die Bundesregierung stellt ihre Bauförderung neu auf: Über die Kreditanstalt für Wiederaufbau hat sie die Fördermaßnahmen „Klimafreundlicher Neubau – Wohngebäude“ sowie „Wohneigentum für Familien“ aufgelegt. Das ist gut gemeint, funktioniert so im Freistaat aber nicht. **Angesichts des in weiten Teilen Bayerns im bundesweiten Vergleich überdurchschnittlichen Preisniveaus für den Neubau von Wohnraum sowie der in jüngster Zeit massiv gestiegenen Baupreise sind die Förderbedingungen der genannten Programme hier nicht ausreichend.** Mittels Dringlichkeitsantrag im Plenum fordern wir eine entsprechende Nachbesserung der KfW-Programme. Insbesondere die maximal geförderten Kreditbeträge sind zu gering und die Einkommensgrenzen im KfW-Programm „Wohneigentum für Familien“ zu niedrig. Angesichts des Wohnraummangels muss der sich abzeichnende Einbruch der Neubautätigkeit im Wohnungsbereich dringend abgewendet oder zumindest abgefedert werden – gerade in Bayerns Ballungsgebieten. Hier lesen Sie [MEHR](#).



Florian Streibl MdL, Fraktionsvorsitzender

Gebäudeenergiegesetz: FREIE WÄHLER-Fraktion kritisiert Pläne der Berliner Ampelregierung

Die Bundesregierung will die geplanten **Vorschriften für den Einbau neuer Heizungen** im Entwurf des Heizungsgesetzes **zugunsten des Ausbaus der Fernwärmenetze lockern**: Wer sein Haus ans



Fernwärmenetz anschließen kann, soll von der Pflicht zum Einbau einer umweltschonenden Heizung befreit werden. In Bayern gibt es mehr als 2.000 Gemeinden mit unterschiedlichsten Lebensbedingungen und infrastrukturellen Einrichtungen. **Fernwärme ist nicht in allen Gemeinden verfügbar und aus deren Sicht aktuell nicht überall gleichermaßen wirtschaftlich sinnvoll.** Daher halten wir das beabsichtigte Vorgehen der Berliner Ampelregierung für mehr als ungerecht. Mittels Antrag fordern wir eine Unterstützung des Ausbaus von Fernwärmeinfrastrukturen aus

Bundesmitten anstelle des aktuell intensiv diskutierten Heizungsgesetzes.

Was in dem Dokument noch drin steht, lesen Sie [HIER](#).



Florian Streibl MdL, Fraktionsvorsitzender

Neue Regelung für Verpackungen: Wir wollen das bewährte deutsche Mehrwegsystem erhalten – die EU nicht!

Die EU will mit der Europäischen Verpackungsordnung PPWR neue Regeln für Verpackungen einführen – und die haben es in sich: Demnach dürfen **Verpackungen ab 2030 nicht mehr in Verkehr gebracht werden, wenn sie ein Mindestmaß an Recyclingfähigkeit unterschreiten.** Gewicht,



Gewicht, Volumen und Leerraum sollen auf ein Minimum reduziert werden. Die FREIE WÄHLER Landtagsfraktion befürchtet, dass das **PPWR das sehr gut etablierte deutsche Mehrwegverpackungssystem behindern könnte** – und setzt sich deshalb heute mittels Dringlichkeitsantrag für den uneingeschränkten Erhalt des erfolgreichen deutschen Systems ein. Hier gibt es [MEHR](#).

Unsere Fraktionszeitung druckfrisch im Netz – schaut gleich mal rein: [HIER!](#)

Topthemen

- ✓ **Wohnen** muss wieder **bezahlbar** werden!
- ✓ **Essen** wir bald nur noch **spanisches Schweinefleisch**?
- ✓ **Nahaufnahme:** Fünf Fragen an den Patienten- und Pflegebeauftragten der Bayerischen Staatsregierung **Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer.**





FREIE WÄHLER
LANDTAGSFRAKTION

Florian Streibl MdL, Fraktionsvorsitzender

Unsere Social-Media-Beiträge – danke fürs Teilen!

Der Wochendurchblick: Beste Bildung für Bayern – wie wir jetzt auch Schulen in freier Trägerschaft zukunftsfest aufstellen!

Der Freistaat **Bayern investiert jeden dritten Euro in Bildung**, um das hochwertige, differenzierte bayerische Bildungssystem zu erhalten und weiter auszubauen. Privatschulen sind dabei eine wichtige Ergänzung; mehr als zwölf Prozent aller bayerischen Schülerinnen und Schüler besuchen eine solche Einrichtung. **Um Schulen in privater Trägerschaft zukunftsfest aufzustellen, erhöhen wir im Zuge der Verbesserungen bei der Beamtenbesoldung auch Zuschüsse für Privatschulen.** Mehr dazu im Wochendurchblick mit unserem Fraktionsvorsitzenden **Florian Streibl**: [HIER!](#)



FREIE WÄHLER

LANDTAGSFRAKTION

Florian Streibl MdL, Fraktionsvorsitzender





FREIE WÄHLER

LANDTAGSFRAKTION

Florian Streibl MdL, Fraktionsvorsitzender

#FRAG'FABIAN zur Debatte um die Rede Hubert Aiwangers gegen Habecks Heiz-Hammer in Erding

Die **Rede von Hubert Aiwanger bei der Heizungs-Demo am 10. Juni in Erding** erhitzt weiterhin die Gemüter. Doch was sagt unser Parlamentarischer Geschäftsführer **Dr. Fabian Mehring** dazu? Ist es legitim, **Politik gegen die überwältigende Mehrheit der Menschen in Deutschland zu machen** – so wie es gerade die Ampelkoalition in Berlin tut? Erzeugen markige Sprüche allein **gesellschaftliche Spaltung**? Fabians Einordnung seht Ihr **[HIER](#)** im Video.





FREIE WÄHLER

LANDTAGSFRAKTION

Florian Streibl MdL, Fraktionsvorsitzender

Folgen Sie uns mit einem Klick auf die Grafiken:



@fwlandtag



@fwlandtag



@fwlandtag



@fwlandtag

**Wir wünschen Ihnen ein entspanntes
Wochenende. Bitte bleiben Sie gesund!**

Impressum

Florian Streibl, MdL
Othmar-Weis-Straße 5
82487 Oberammergau
Tel: 08822/935282
Fax: 08822/935287

E-Mail: info@florian-streibl.de

Homepage: www.florian-streibl.de